

IGB DER STADT ANZEIGER

KW 22-23/2025 | 28.05.25 – 11.06.25 | JAHRGANG 13

DAS MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT ST. INGBERT



Inklusive DISCO

2 DANCEFLOORS | 2 DJs

EVENTHAUS ALTE SCHMELZ

27. Juni
EINLASS AB 19 UHR

Veranstalter: Lebenshilfe Saarpfalz
Eintritt: 25,00 € (inkl. Softgetränke-Flat & Snacks)
Für Mitglieder der Lebenshilfe Saarpfalz nur 20,00 €.
Karten erhalten Sie bei Ticket Regional unter
www.ticket-regional.de



Goldankauf in Rohrbach

FAIR – SERIÖS – FREUNDLICH

Telefon 0 68 94/9 55 78 00

www.rohrbacher-goldankauf.de



Rosemarie Hoffarth

Ihre
Top-Adresse
für
Gold,
Silber,
Münzen und
vieles mehr

Seit über 10 Jahren
für Sie vor Ort

Unsere Leistungen:

- Gold- & Silberschmuck (auch Nachlässe)
- Zahngold
- Bernstein- und Antikschmuck
- Gold- & Silbermünzen (auch ganze Sammlungen)
- D-Mark & Banknoten
- Armband- & Taschenuhren
- Silber- & versilberte Bestecke
- Schalen, Becher usw.
- Zinn-, Kupfer- & Messingartikel
- Artikel aus dem 1. & 2. Weltkrieg (Fotos, Abzeichen, Urkunden, Wehrpässe ...)
- Markenporzellan
- Altes Blechspielzeug
- Bergbauartikel
- Alles was alt ist
- Haushaltsauflösungen u. v. m.



Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10 - 16 Uhr, Mi 10 - 13 Uhr
Auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine möglich!

Ihre Vorteile: • sofort Bargeld • seriöse Abwicklung • Preise nach Tageskurs • langjährige Erfahrung

Obere Kaiserstraße 157 • 66386 St. Ingbert-Rohrbach
Tel.: 0 68 94/9 55 78 00 • Mobil: 01 76/6275 2446 • www.hoffarth-gold.de

Erfahrungs-Schatz spart Lehrgeld

Wenn Sie unverschuldet in einen Verkehrsunfall verwickelt worden sind, brauchen Sie sofort fachlich qualifizierte Hilfe eines Profis, die es Ihnen ermöglicht, dass Ihre berechtigten Schadenersatz- oder Schmerzensgeldansprüche bei dem gegnerischen Haftpflichtversicherer vollständig und schnell reguliert werden, ohne dass Sie diese Hilfe im Regelfall auch nur einen einzigen Cent kostet. Bevor Sie teures Lehrgeld zahlen, vertrauen Sie auf Erfahrung, Kompetenz und Sachkenntnis unserer

RECHTSANWÄLTE

Dieter Grotjahn, Verkehrs- und Mietrecht
Wendelin Drescher, Verkehrs- und Familienrecht
Axel Hilpert, Verkehrs- und Arbeitsrecht

Kanzlei Schatz & Kollegen
Rickertstraße 36
66386 St. Ingbert
Tel. 0 68 94/92 33-0
www.ra-schatz.de



Orthopädie-Schuhtechnik

ch. Reyinger

- Schuhhaus
- Bequem und Gesund
- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Einlagen
- Schuhzurichtungen
- hochwertige Schuhreparaturen

*Service für den Kunden
ist unser Motto!*



66386 St. Ingbert • Kohlenstraße 38
Telefon 0 68 94 / 28 96

MÖBEL & KÜCHEN wagner GmbH

Eschringerstr. 48, 66131 SB-Ensheim - Tel. +49 6893/4711
info@moebelwagner.de - geöffnet von Mo-Fr von 9 - 18 Uhr



METALLBAU
NEUMANN GmbH



- FENSTER
- HAUSTÜREN
- WINTERGÄRTEN
- GLASSASSADEN

66265 Heusweiler
Am Nordfeld 2
Tel. 06806 - 81171

www.metallbau-neumann.de

Feng Shui-Beratung

LASSEN SIE SICH BEGEISTERN VON DER WELT DES FENG SHUI, EINER FASZINIERENDEN KUNST DER HARMONISCHEN RAUMGESTALTUNG FÜR ERFOLG, GESUNDHEIT UND FÜR EIN GLÜCKLICHES LEBEN.

GEPRÜFT. FENG SHUI BERATERIN
ALEXANDRA LINSEL
TEL.: 0151 19 15 67 39
www.buddhablümchen.de

KLASSISCHES

FENG SHUI



PRIVAT BUSINESS GARTEN

Nach den 5 Wirkkräften des Feng Shui
(Holz, Feuer, Erde, Metall, Wasser).



Polizei 110
Feuerwehr & Notruf 112

Aus dem Festnetz und aus Mobilfunknetzen ohne Vorwahl



Ärztbereitschaft 116117

- Mo, Di und Do 18:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Mi und Fr von 13:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Samstags von 08:00 bis montags 08:00 Uhr
- An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember von 08:00 bis 08:00 Uhr des darauf folgenden Tages



Kinderärzte 06821-363-2002

Notfalldienstpraxen am Wochenende und an Feiertagen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/-innen: Samstag, 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr: Marienhausklinik St. Josef Kohlhof, Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen-Kohlhof



Zahnärzte
www.kzv-saarland.de



Apothekendienst
0800-0022833

Infos zu den nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken, kostenfrei aus dem dt. Festnetz o. von jedem Handy, Kurzwahl 22833 (Mobilfunknetze/69 Cent/Min.).

Donnerstag, 29.05.2025:

- Rats-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert
Kaiserstraße 37, Telefon 06894 4940

Samstag, 31.05.2025:

- Markt-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert
Rickertstraße 42, Telefon 06894 4405

Sonntag, 01.06.2025:

- Saar Apotheke im Kaufland, 66386 Sankt Ingbert
Grubenweg 7, Telefon 06894 9900685

Samstag, 07.06.2025:

- Sebastian-Apotheke, 66440 Blieskastel
Bliesgaustraße 21a, Telefon 06842 51430

Sonntag, 08.06.2025:

- Barbara-Apotheke, 66440 Blieskastel
Von der Leyen-Straße 19, Telefon 06842 930808

Montag, 09.06.2025:

- Rats-Apotheke, 66386 Hassel
Marktplatz 10a, Telefon 06894 956028



Vergiftungszentrale

Das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen in der Uni-Klinik Homburg Tel. 06841-19240, (jederzeit, auch an Sonn- und Feiertagen)



Ökumenischer Ambulanter
Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Saarpfalz

Beratung und Informationen für Schwerstkranke und deren Angehörige: Homburg, Mainzer Str. 6, Tel. 06841-9728613.



OrtsvorsteherInnen

St. Ingbert – Mitte: Irene Kaiser, Tel. 06894-381 808, Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

Rohrbach: Martin Biedermann, Mobil 0176 417 16 978, martin.biedermann@spd-rohrbach.de. Ortsverwaltungsstelle Rohrbach, Obere Kaiserstraße 134, 66386 Rohrbach, Öffnungszeiten: Do.: 14-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Weiß, ovstrohrbach@st-ingbert.de, 06894 5908003

Hassel: Markus Hauck, Tel. 06894-51770, Sprechstunde: Mo. 17-18 Uhr, Ortsverwaltungsstelle Hassel, Marktplatz 1, 66386 Hassel, Öffnungszeiten: Do.: 9-12 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Weiß, ovsthassel@st-ingbert.de, 06894 51041

Oberwürzbach-Reichenbrunn-Rittersmühle: Dunja Sauer, Tel. 0170 575 27 99, dunja-sauer@t-online.de, Dunja Sauer hat folgende Sprechstunden: Di.:16.30-18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Ortsverwaltungsstelle Oberwürzbach, Hauptstr. 94, 66386 Oberwürzbach, Öffnungszeiten: Di.: 14-17 Uhr, Ansprechpartnerin dort ist Frau Hauck, ovstoberwuerzbach@st-ingbert.de, 06894 6307

Rentrisch: Stefan Paulus, stefan.paulus@jse-online.de, Mobile 0173 6523458, Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

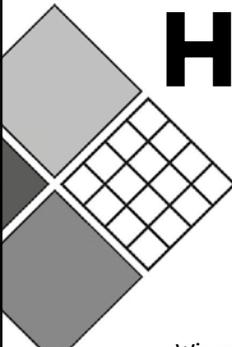


Tierärzte www.tierarzt-saar.de
Tel. 0 18 05 84 37 36

Sonstige wichtige Rufnummern:

- Paul Marien-Hospiz am Ev. Krankenhaus, Saarbrücken, Tel. 0681-3886601.
- Telefonseelsorge für Menschen in seelischen Krisen: Täglich, 0 bis 24 Uhr, kostenfrei, Tel. 0800-1110111.
- Frauennotruf Saarland, Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Montag und Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Tel. 0681-36767, in der übrigen Zeit läuft ein Anrufbeantworter.
- Frauenhaus der AWO, Neunkirchen, Hilfe bei häuslicher Gewalt: rund um die Uhr erreichbar Tel. 06821-92250.
- Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst: Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen zentrale Ansage Tel. 0681-3904276.
- Frauennotruf Saarland, Nauwieser Str. 19, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681 36767, <http://www.frauennotruf-saarland.de>

Anzeige



HEMKI

Fliesen- & Natursteinarbeiten

Tel. 0172-80 55 986

- ▶ Bad-Neugestaltung
- ▶ Bad-Renovierung
- ▶ Verbundstein- & Terrassenbau

Schnell – sauber – günstig

Wir sprechen deutsch, syrisch, kurdisch und arabisch.

A

Aktuelles

Glanzvolle Klassiker: Oldtimertreffen in der Fußgängerzone St. Ingbert

Am Samstag, 28. Juni 2025, verwandelt sich die Fußgängerzone in St. Ingbert ab 10 Uhr erneut in ein Paradies für Liebhaber historischer Fahrzeuge. Das beliebte Oldtimertreffen lädt alle Interessierten ein, automobiler Schätze vergangener Jahrzehnte zu bestaunen und in die faszinierende Welt der Oldtimer einzutauchen.

Das Oldtimertreffen in St. Ingbert bietet eine einzigartige Gelegenheit, eine beeindruckende Sammlung von Fahrzeugen aus verschiedenen Epochen zu erleben. Von eleganten Vorkriegsmodellen über die ikonischen Straßenkreuzer der 50er und 60er Jahre bis hin zu den Sportwagenklassikern der 70er und 80er Jahre – hier wird Automobilgeschichte lebendig.

Ausstellung zum Staunen und Fachsimpeln

Besucher erwartet eine umfangreiche Ausstellung historischer Fahrzeuge. Sie können die Oldtimer aus nächster Nähe bewundern und sich mit den stolzen Besitzern austauschen. Fachkundige Enthusiasten teilen spannende Geschichten, technische Details und Anekdoten rund um ihre rollenden Klassiker.

Das Oldtimertreffen ist ein Erlebnis für Groß und Klein. Während die Erwachsenen die automobilen Raritäten bestaunen, kommen auch Kinder und Jugendliche auf ihre Kosten. Das vielfältige gastronomische Angebot der St. Ingberter Fußgängerzone rundet den Tag kulinarisch ab.

Anmeldungen ab sofort möglich

Für alle, die ihre automobilen Schätze der Vergangenheit präsentieren möchten, besteht die Möglichkeit zur Anmeldung als Teilnehmer. Interessierte werden gebeten, das online verfügbare Anmeldeformular auszufüllen. Dieses steht www.st-ingbert.de/kultur-tourismus/kunst-kultur/ zur Verfügung.

Das Mindestalter der Fahrzeuge beträgt 30 Jahre. Die Anmeldegebühr beträgt 10 Euro pro Person bei Anmeldung bis einschließlich 15. Juni 2025, danach beträgt die Anmeldegebühr 20 Euro pro Person. Ein Standplatz ist für rechtzeitig angemeldete Teilnehmer garantiert, sofern die Ankunft in St. Ingbert zwischen 8 und 11 Uhr erfolgt.

Freuen Sie sich auf eine Zeitreise durch die Geschichte der Automobil- und Motorradkultur!



Das traditionelle Oldtimertreffen in St. Ingbert begeistert junge und alte Autofans immer wieder aufs Neue. Fotos: Giusi Faragone

Fun Ferien Dengmert 2025: Spannendes Sommerferienprogramm in St. Ingbert

In großen Schritten nähern wir uns den Sommerferien, und die Stadt freut sich, auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Ferienprogramm anzubieten. Dieses wird wieder von engagierten St. Ingberter Vereinen, Verbänden und Organisationen gestaltet und unterstützt. Das beliebte Ferienprojekt geht 2025 bereits in die fünfte Runde und verspricht jede Menge Spaß und Action für Kinder und Jugendliche. Die Anmeldung ist ab Montag, 12. Mai, möglich!

Insgesamt 20 Vereine, Verbände und Organisationen bieten 47 spannende Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 18 Jahren in den Sommerferien an. Das Angebot reicht von sportlichen Aktivitäten wie Volleyball, Klettern, Tischtennis und Fußball bis hin zu Abenteuern über und unter Tag, Pfadfinderaktionen und Naturerlebnistage. Weitere Highlights sind der Ninja- und Samurai-Workshop, in dem die Kinder die Traditionen der japanischen Krieger und deren Kampfkunst kennenlernen, sowie Selbstverteidigungskurse, aufregende Experimente und eine Einführung in Cybersicherheit. Beim Batiken und Filmworkshop können die Kids ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre eigenen einzigartigen Werke gestalten. Zusätzlich gibt es Ferienprogramme und Abenteuerfreizeiten unter verschiedenen Mottos wie Bunter Sommer, Olympia, Ferientreff und Zirkus, die unvergesslichen Erlebnisse ermöglichen und mit Sicherheit viele neue Freundschaften mit sich bringen.

Alle weiteren Informationen zum Sommerferienprogramm finden Sie ab Montag, 12. Mai 2025, auf <https://st-ingbert.feripro.de/> **Melden Sie Ihr Kind oder Jugendlichen an ... es ist mit Sicherheit für jeden etwas Passendes dabei!**



Der Obst- und Gartenbauverein Oberwürzbach e. V. bot 2024 im Rahmen von "Fun Ferien Dengmert" eine Eselwanderung für Kinder an. Foto: Margit Frenzel

Illegale Fassablagerung im Waldgebiet Sengscheid/Ensheimer Gelösch – größerer Umweltschaden von Feuerwehr und Behörden

Am 9. Mai 2025 entdeckten Mitarbeiter des Saarforst Landesbetriebs im Waldgebiet Sengscheid/Ensheimer Gelösch eine illegale Ablagerung von insgesamt zwölf Fässern (200 Liter) mit unbekanntem Inhalt. Die Fässer waren neben einem abgelegenen Waldweg abgestellt worden.

Die Freiwillige Feuerwehr St. Ingbert mit der Fachgruppe für chemische Gefahren, die Berufsfeuerwehr Saarbrücken, die Polizei, das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz, sowie eine Spezialfirma für Gefahrgut rückten an die Einsatzstelle aus. Die Feuerwehr erkundete die Lage, sperrte den Bereich weiträumig ab und leitete erste Sicherheitsmaßnahmen ein. Ein Fachberater Chemie des Saarpfalz-Kreises führte vor Ort eine Erkundung und erste Analysen durch.

Nach der genauen Lokalisierung der Einsatzstelle, stellten die Einsatzkräfte fest, dass die Einsatzstelle auf dem Gemeindegebiet der Landeshauptstadt Saarbrücken liegt. Die Berufsfeuerwehr Saarbrücken übernahm die Einsatzstelle. Die Kräfte kümmerten sich um weitere Analysen und um die Bergung der Fässer.

Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise aus der Bevölkerung. Wer verdächtige Beobachtungen gemacht hat oder Angaben zu den Verantwortlichen für die illegale Ablagerung machen kann, wird gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Ausstellungseröffnung "zwei Künstler – ein Werk! vom Ich zum Wir"

Die aufgestellten Stühle reichten nicht aus, denn mehr als 70 interessierte Besucherinnen und Besucher waren zu der Eröffnung der Ausstellung in der Rathausgalerie gekommen. In seiner Begrüßungsrede wies Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer darauf hin, dass Kunst seit jeher Menschen und Entscheidungen geprägt habe. Auch die Kommunen nehmen sich gerne dem Thema an, meist auch über ihre Pflichtaufgaben hinaus. "Jeder Kunstschaffende macht sich ganz eigene Gedanken, wie er seine Kunst ausdrücken möchte. Spannend war für mich bei dieser Ausstellung die Frage, wie Kunst gemeinsam mit zwei Künstlern im Einklang funktionieren kann? Die Ausstellung zeigt uns beeindruckende Ergebnisse", so die Worte des Rathauschefs.

Die beiden Künstler Ingrid Ullrich-Schäfer und Christian Flassbeck mit Ateliergemeinschaft in Saarbrücken haben für die Ausstellung eine Reihe von Bildern zusammen gemalt. Ganz verschiedene Gedankenwelten, Vorstellungen und Fantasien zweier Menschen kommen so auf den Leinwänden zusammen, die Kunstwerke werden vom individuellen „Ich“ zum gemeinsamen „Wir“.



v.l.n.r.: Stadtratsmitglied und MdL Maximilian Raber, Kulturministerin Christine Streichert-Clivot, Künstler Christian Flassbeck, Laudatorin Nicole Baronsky-Ottmann, Künstlerin Ingrid Ullrich-Schäfer, Andrea Fischer und Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer bei der Ausstellungseröffnung.
Fotos: Giusi Faragone

Gemeinschaftliches künstlerisches Schaffen auf Augenhöhe

Der Besuch von Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot hatte auch persönliche Gründe: "Ingrid Ullrich-Schäfer und ich kennen uns schon viele Jahre und ich freue mich ganz besonders, dass so viele Menschen heute Abend gekommen sind. Der heutige 8. Mai ist ein Tag der Befreiung und der Erinnerung. Auch für Künstlerinnen und Künstler war das Ende der NS-Zeit ein Befreiungsschlag, denn Kunst und Kultur wurden nicht geduldet. Aus diesem Grund sollten wir dankbar sein für die große Freiheit, Kunst und Kultur genießen zu dürfen. Ich danke euch beiden ganz herzlich für diese wundervolle Ausstellung."

Kunsthistorikerin Nicole Baronsky-Ottmann beschrieb in ihren einführnden Worten den Werdegang der beiden Künstler bis zur gemeinsamen Ateliergemeinschaft im Jahr 2021: "Ingrid Ullrich-Schäfer und Christian Flassbeck arbeiten gemeinsam und zeitgleich an einem Gemälde auf einer Leinwand. Immer wieder treten sie zurück, betrachten das Werk und überlegen im gegenseitigen Austausch die weiteren Schritte. Eine solche Zusammenarbeit braucht ein tiefgehendes Vertrauen und gegenseitige Akzeptanz, was der Titel ihrer Ausstellung "zwei Künstler – ein Werk! vom Ich zum Wir" treffend formuliert." Die Ausstellungseröffnung sowie der anschließende Rundgang der Gäste wurde harmonisch untermalt von den Saxophonklängen des Solisten Thomas Teichfischer.

Zwischen den Künstlern hat sich ein ergänzendes, intensives, gemeinschaftliches künstlerisches Schaffen auf Augenhöhe entwickelt und der harmonische Wechsel von Einstimmigkeit und Widerstreit im Austausch beflügelt ihre Gestaltungskraft. Nach Fertigstellung des Gemäldehintergrundes explodieren in der Mitte des Bildes meist die Farben mit eigener Energie und voller Ausdruckskraft. Vieles entsteht zufällig. Am Ende wird gemeinsam besprochen, wie das Gemälde aufgehängt werden soll, wo oben und unten ist.



Nächster Redaktionsschluss:
10 Uhr am 04.06.2025

Der Moment der Entstehung ist einzigartig und soll als Funke auf den Betrachter überspringen. Ein Besuch der Ausstellung lohnt auf jeden Fall. Noch bis zum 4. Juli 2025 ist in der Rathausgalerie St. Ingbert die Ausstellung „Zwei Künstler – ein Werk! Vom Ich zum Wir“ mit Bildern von Ingrid Ullrich-Schäfer und Christian Flassbeck zu sehen. Rathausgalerie St. Ingbert (1. OG im Rathaus), Am Markt 12, 66386 St. Ingbert. Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr

Stadtrat St. Ingbert wählt neue Beigeordnete

In seiner Sitzung am Dienstag, 6. Mai, im großen Sitzungssaal des Rathauses hat der Stadtrat von St. Ingbert wichtige personelle Entscheidungen getroffen. Das Gremium mit 40 Wahlberechtigten wählte neue Beigeordnete. Das Gremium bestimmte, dass insgesamt vier neue Beigeordnete gewählt werden.



Oberbürgermeister Ulli Meyer (Mitte) mit den neu gewählten Beigeordneten vlnr. Olaf Blaumeiser, Albrecht Hauck, Nadine Backes, Markus Schmitt
Bild: G. Faragone

Zur Wahl des Bürgermeisters oder Bürgermeisterin (als 1. Beigeordnete/r) traten Nadine Backes (CDU), Maximilian Raber (SPD) sowie Norbert Albrecht (AFD) an. Als Bürgermeisterin wurde Nadine Backes (CDU) mit 21 Stimmen gewählt. Maximilian Raber erhielt 12 Stimmen und Norbert Albrecht 7 Stimmen. Nadine Backes wird zukünftig die Bereiche Kinder und Bildung sowie Stadtmarketing verantworten.

Zum 2. Beigeordneten stellten sich Susanne Kasztantowicz (SPD), Norbert Albrecht (AFD) sowie Markus Schmitt (Grüne). Im ersten Wahlgang erhielt Markus Schmitt 20 Stimmen. Susanne Kasztantowicz 14 Stimmen und Norbert Albrecht 6 Stimmen. Da keiner der Kandidaten die Mehrheit des Rates erreichte, musste eine Stichwahl durchgeführt werden. Dabei setzte sich Markus Schmitt mit 23 zu 17 Stimmen durch.

Markus Schmitt (Bündnis 90/Die Grünen) übernimmt künftig die Zuständigkeit für die Bereiche Stadtentwicklung und Wirtschaft.

Albrecht Hauck (Familie) wurde als 3. Beigeordneter mit 35 Ja-Stimmen zu 5 Nein-Stimmen gewählt. Er stand als einziger Kandidat zur Wahl. Er wird sich um die Themen Vereine, Sport, Demografie, Kultur, Tourismus und die Biosphäre kümmern.

Zur Wahl des 4. Beigeordneten wurde Olaf Blaumeiser (Freie Wähler) ohne Gegenkandidaten mit 23 Ja-Stimmen gewählt. Er übernimmt die Verantwortung für den Bereich Soziales.

Nach den Wahlen ernannte Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer die Gewählten zu Ehrenbeamten und vereidigte diese als Beigeordnete. Oberbürgermeister Ulli Meyer gratulierte den Gewählten und betonte die Bedeutung einer guten Zusammenarbeit: „Ich gratuliere allen Beigeordneten herzlich zu ihrer Wahl. Mit diesem erfahrenen Team wollen wir gemeinsam an der Zukunft unserer Stadt arbeiten und St. Ingbert in allen Bereichen gemeinsam weiter voranbringen.“

Die Stadt St. Ingbert verzichtet auf einen hauptamtlichen Beigeordneten. Die Beigeordneten der Stadt St. Ingbert arbeiten ehrenamtlich. Durch das ehrenamtliche Engagement spart die Stadt St. Ingbert mehrere zehntausend Euro im Jahr.

Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer würdigte und verabschiedete den ehemaligen Beigeordneten Markus Hauck. Er dankte ihm für seine jahrelange Arbeit. Markus Hauck war für den Bereich Sicherheit und Ordnung zuständig.

Neuer Trinkwasserbrunnen in der Fußgängerzone von St. Ingbert – Ein echtes Glanzstück



Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer freut sich über die Schenkungsurkunde für den Trinkwasserbrunnen von Rotary Club-Präsidentin Gabriele Ziekursch. Fotos: Maria Müller-Lang

Die Innenstadt von St. Ingbert hat einen neuen öffentlichen Trinkwasserbrunnen. Auf Initiative von Ortsvorsteherin Irene Kaiser und mit tatkräftiger Unterstützung des Rotary Clubs St. Ingbert unter Präsidentin Gabriele Ziekursch wurde

das Projekt erfolgreich umgesetzt. In ihrem Grußwort betonte Gabriele Ziekursch die Wertigkeit von "Wasser als Geschenk der Götter" und möchte mit dem Projekt Flagge zeigen für das Miteinander in der Stadt.

Der Wunsch nach einem Trinkwasserbrunnen wurde u. a. von Schülern des Albertus-Magnus-Gymnasiums bei einer simulierten Stadtratsitzung geäußert, aber auch der Seniorenbeirat hatte das Thema in der Vergangenheit mehrmals angesprochen. In enger Zusammenarbeit mit den Stadtwerken St. Ingbert und dem Hersteller Plasson wurde Ende April der moderne Edelstahlbrunnen in der Fußgängerzone installiert.

Die Finanzierung in Höhe von rund 20.000 Euro wurde durch Spenden ermöglicht. Hauptsponsoren sind neben dem Rotary Club die Peter Gross Bau Holding GmbH, private Förderer sowie das Restaurant Asia Gourmet und ATC Lift GmbH.

Für Ortsvorsteherin Irene Kaiser ging ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung

Der Brunnen wurde per Schenkungsurkunde offiziell vom Rotary Club an Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer übergeben. Dieser bedankte sich in seiner kurzen Ansprache ganz herzlich beim Rotary Club und den Sponsoren: "Eine Gesellschaft kann nicht existieren, wenn jeder nur an sich denkt. Umso höher sind solche Projekte zu würdigen, die zugunsten der Menschen in unserer Stadt umgesetzt werden. Der Platz hier mitten in der Fußgängerzone ist wunderbar gewählt. Wasser ist Leben – aus diesem Grund sollten wir alle sorgsam mit dem Trinkwasserbrunnen umgehen."

Für Ortsvorsteherin Irene Kaiser wurde an diesem Tag ein lang gehegter Wunsch Wahrheit: "Der Ortsrat Mitte konnte dieses Projekt alleine nicht stemmen. Als die Idee der Zusammenarbeit mit den Rotariern geboren war, ging alles mit Euphorie und Engagement Hand in Hand. Dafür nochmals meinen aufrichtigen Dank!"

Der Club und die Sponsoren wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern viel Freude mit dem neuen Angebot und appellieren an einen bewussten Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser.

Landesfachstelle Demenz

Tagespflege für Menschen mit Demenz – Erhöhung der Leistungen – Infolyer gibt Auskunft

Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz sind aufgrund herausfordernder Verhaltensweisen von Betroffenen wie bspw. Wesensveränderung, Laufendenzen, Umkehr des Tag-Nacht-Rhythmus und Aggressivität, erheblichen Belastungen ausgesetzt.

In diesem Zusammenhang ist eine kontinuierliche Entlastung ein wichtiger Grundbaustein, damit häusliche Pflege gelingen kann. Angehörige können sich sehr häufig nicht vorstellen, dass sich die betroffene Person in einer Einrichtung, wenn auch nur tageweise, wohlfühlen kann. Hilfreich kann hier sein, einen Probetag oder einige Stunden zum „Schnuppern“ mit einer Tagespflegeeinrichtung zu

vereinbaren. Tagespflegeeinrichtungen bieten pflegenden Angehörigen die Möglichkeit der Entlastung um sich selbst gesund zu erhalten. Bei Betroffenen wird durch den Besuch einer Tagespflege das Wohlbefinden verbessert, Verhaltensauffälligkeiten vermindert und Teilhabe ermöglicht.

Die Leistung für Tagespflege ist ein eigenständiges Budget, welches jedem Pflegebedürftigen, der mindestens in Pflegegrad zwei eingestuft wurde, zusteht. Das Budget für die Tagespflege kann ohne Anrechnung auf die Inanspruchnahme einer Sachleistung, des Erhalts von Pflegegeld oder der Kombination beider Leistungen in Anspruch genommen werden.

Nähere Informationen zum Thema Demenz, kostenfreie Informationsmaterialien, Adressen vor Ort und Auskünfte sind bei der Landesfachstelle Demenz Saarland erhältlich unter:

Landesfachstelle Demenz Saarland, Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis
Tel.: 06831 488180, landesfachstelle@demenz-saarland.de
www.demenz-saarland.de – Melden Sie sich hier zu unserem Newsletter an

Dank an die Bauhofmitarbeiter für ihren Einsatz

Als Zeichen der Wertschätzung für ihren engagierten Einsatz beim Winterdienst, bei den Faasenachtsumzügen sowie an zahlreichen Wochenenddiensten gab es für die rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes St. Ingbert Rostwürste und Getränke. Bei herrlichem Sonnenschein verbrachten die Bauhofleute auf dem Betriebsgelände der ehemaligen Stadtgärtnerei ein paar gesellige Stunden.

Außerdem überreichte Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer jedem Mitarbeiter als kleine Anerkennung drei neue T-Shirts mit dem Logo der Stadt St. Ingbert: „Ohne Euch und Euren engagierten Einsatz würden unsere Stadt und unsere Grünanlagen nicht so gepflegt aussehen. Zusätzlich zu den normalen Arbeitszeiten habt Ihr zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger an zahlreichen Wochenenden Überstunden geleistet. Dafür nochmals meinen herzlichsten Dank.“

Im Winterdienst wurden von den Bauhofmitarbeitern insgesamt 1.700 Stunden abgeleistet, davon 917 Überstunden außerhalb der Regelarbeitszeit. Während den Faasenachtsveranstaltungen haben die Einsatzkräfte 977 Stunden gearbeitet, davon 533 als Überstunden. In Anbetracht dieser enormen Zahlen gebührt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des städtischen Betriebshofes Anerkennung und Dank!



Bei herrlichem Sonnenschein verbrachten die Bauhofleute auf dem Betriebsgelände der ehemaligen Stadtgärtnerei ein paar gesellige Stunden.

Fotos: Maria Müller-Lang

Malteser Hilfsdienst e.V.

Gemeinsam statt einsam mit den Maltesern

Aktionen in der „Woche der Einsamkeit“ vom 26. Mai bis 1. Juni

Auch in diesem Jahr ruft das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vom 26. Mai bis 1. Juni 2025 zur Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ auf. Ziel ist es, Einsamkeit zu enttabuisieren, Begegnungen zu schaffen und über Hilfsangebote zu informieren. Die Aktionswoche richtet sich an Menschen jeden Alters und ist Teil der bundesweiten Strategie gegen Einsamkeit.

Die Malteser im Bistum Speyer engagieren sich in zahlreichen Projekten in der Pfalz und Saarpfalz gegen die Einsamkeit und bieten wäh-

rend der Woche verschiedene Aktionen zum Mitmachen an.
St. Ingbert (Ludwigstraße 30 in St Ingbert)
 27.05.25 15 Uhr Seniorencafé Frohsinn
 27.05.25 9.30-10.30 Uhr und 10.45-11.45 Uhr Sitztanz: zwei Gruppen
 Beide Angebote sind ohne Anmeldung offen für alle Interessierte

"Weg der Industriekultur"

Der "Weg der Industriekultur", der für Samstag, 24. Mai 2025, geplant war, musste aus organisatorischen Gründen leider abgesagt werden. **Anmeldungen für den Juli-Termin sind noch möglich.**

Nächster Termin: 12. Juli 2025

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die Industriekultur der Biosphärenstadt St. Ingbert, von Kohle und Eisen bis hin zu Glas und Bier. Preis: 7.50 €/Erwachsene, (mind. 10 Personen), 6 €/Kind plus Bergmannsfrühstück 6 €/Erwachsene, 5 €/Kind
 Beginn: 10:00 Uhr, Dauer ca. 6 Stunden
 Alle Rundgänge sind individuell, mehrsprachig und mit Hörkomfort buchbar. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Um Anmeldung unter 06894 13733 oder tourismus@st-ingbert.de wird gebeten.

K

Kindergärten, Schulen
und Jugendinfo

Lesedino-Vorlesewettbewerb in der Stadtbücherei – Gleich zwei Siegerinnen wurden gekürt

Das Podium gehörte dieses Mal den Jüngsten: Acht Mädchen und ein Junge waren in die St. Ingberter Stadtbücherei gekommen, um sich beim Lesedino-Vorlesewettbewerb zu präsentieren. Alle seien jetzt bereits Sieger, stellte Bibliotheksleiterin Karin Mostashiri bei der Eröffnung fest, denn sie hatten zuvor bereits den Lesewettbewerb an ihren jeweiligen Grundschulen in St. Ingbert, Blieskastel-Niederwürzbach, Gersheim-Reinheim, Mandelbachtal und Saarbrücken-Gersweiler gewonnen. Insgesamt hatten fast 7.000 Schülerinnen und Schüler aus rund 350 saarländischen Schulen teilgenommen, als es galt, die Klassen- und Schulsieger zu ermitteln.



Helena Marie Gollub (2.v.l.) und Frida Reimann (2.v.r.) nehmen am Landesentscheid in Saarbrücken teil. Die Jurymitglieder, im Hintergrund stehend, um ILF-Sprecher Jürgen Bost waren von den jungen Lesetalenten mehr als begeistert.

Foto: Privat

In der ersten Runde durfte jedes Kind eine frei gewählte Passage aus seinem mitgebrachten Lieblingsbuch vortragen, was sicher dazu beitrug, die Aufregung und Nervosität zu dämpfen. Auf diese durchweg gelungenen Darbietungen folgte dann nach einer Pause eine deutlich schwierigere Aufgabe. Es musste ein kurzer Text aus einem ihnen unbekanntem Buch von Corinna C. Poetter vorgelesen werden, was die Leseprofs ebenfalls mit Bravour bewältigten. Der Titel "Ich bin Martin - wen interessiert's?!!!" und die gelesenen Auszüge weckten bei den Zuhörern großes Interesse am Fortgang der Handlung. Angesichts des hohen Niveaus im Teilnehmerfeld hatte es die Jury nicht leicht. Ihr gehörten Jürgen Bost, Sprecher des Literaturforums, Nancy Cardazzone vom Team der Stadtbücherei, Andrea Kihm, Leiterin der Kulturabteilung, Ruth Rousselage als Vertreterin des Friedrich-Boedecker-Kreises Saar sowie Ute Strullmeyer von der

Buchhandlung Friedrich an. Am Ende wurden zwei Sieger bekanntgegeben, denn es waren keine Unterschiede in ihrer großartigen Performance auszumachen: Die beiden Erstplatzierten sind Helena Marie Gollub von der Albert-Weisgerber-Schule in St. Ingbert und Frida Reimann von der St. Ingberter Rischbachschule.

Sie werden am Mittwoch, 11. Juni, das große Finale bestreiten und am Landesentscheid in den Räumen des Ministeriums für Bildung und Kultur in Saarbrücken teilnehmen. Dort werden sie Gelegenheit haben, ihre hervorragenden Leseleistungen erneut unter Beweis zu stellen. Das Team der Bibliothek und die Stadt St. Ingbert drücken den Finalistinnen auf jeden Fall ganz doll die Daumen!

Autorin Fee Krämer zu Besuch in der Stadtbücherei St. Ingbert



"Ich bin Fee", so stellte sich die Autorin Fee Krämer den Schülern aus den vier Eingangsklassen der Albertus-Magnus-Realschule vor, die zu einer Doppellesung in die Stadtbücherei gekommen waren. Die mehrfach ausgezeichnete freischaffende Schriftstellerin widmet sich nach Lehramtsstudium und Tätigkeit als Redakteurin der Entwicklung von Geschichten, Hörspielen, Medien und Drehbüchern besonders für Kinder. In ihren Titeln kommen Bauernhofgeschichten und Dschungelabenteuer ebenso vor wie wunscherfüllende Flaschengeister und schwierige weihnachtsmännische Arbeitsbedingungen. Der Gast aus Berlin war auf Einladung des Friedrich-Boedecker-Kreises Saarland e.V. zu einer einwöchigen Lesereise ins Saarland gekommen, die in St. Ingbert ihren Abschluss fand. Fee Krämer gewann mit ihrer lebhaften und fröhlichen Art sofort die Herzen ihres jungen Publikums. Im Rahmen einer munteren Mitmachlesung präsentierte sie ihren aktuellen Titel "Abwärts ins Abenteuer", in dem der für sein Alter sehr verantwortungsvolle Jus mit dem Fahrstuhl in die unterirdische Schaltzentrale zur Rettung der Welt befördert wird und manche Aufgabe zu bewältigen hat. Als leidenschaftliche Vorleserin agierte Fee Krämer mit viel Körpereinsatz und gab jeder ihrer Figuren eine eigene Stimme. Das chaotisch-lustige Geschehen begeisterte die sich lebhaft beteiligenden Realschüler, die noch so manche Frage zur Person und dem Schreibprozess der Autorin hatten.

Fee Krämer war nicht zum ersten Mal im Saarland, wohin sie immer wieder gerne zurückkehrt. Ihre nächste Station ist vorerst aber wieder ihr Schreibtisch mit dem Blick auf einige Berliner Baumkronen.

Foto: Jürgen Bost

Spiel & Spaß in St. Ingbert: Neuer Flyer zeigt alle Spielplätze der Stadt



Wer sagt, dass Abenteuer nur im Urlaub warten? In St. Ingbert gibt es jede Menge zu entdecken – und zwar direkt vor der Haustür! Der neue Spielplatzflyer der Stadt St. Ingbert lädt junge Eltern und Familien ein, auf Entdeckungstour zu gehen: Ob

Rutschen, Klettern oder Matschen – auf über 40 Spielplätzen warten kleine Abenteuer auf große Entdecker.

Mit einer übersichtlichen, farblich gestalteten Karte zeigt der Flyer alle Spielplätze in St. Ingbert-Mitte (18) und den Stadtteilen Rohrbach (7), Hassel (8), Oberwürzbach (3), Rentrisch (4) und Sengscheid (1). So finden Familien schnell den nächsten Lieblingsplatz – oder lassen sich einfach inspirieren, mal einen neuen Spielplatz auszuprobieren.

Toben im Grünen, klettern wie Tarzan oder planschen im Wasser? Kein Problem! Neben klassischen Spielplätzen gibt es auch tolle Abenteuer- und Wasserspielplätze, die Abwechslung in den Famili-

enalltag bringen. Warum also nicht am Wochenende den Rucksack packen, ein Picknick organisieren und gemeinsam mit Freunden und den Kids auf Spielplatzreise gehen? Lassen Sie Ihre Kinder einfach mitentscheiden, wohin es als Nächstes geht – so wird jeder Ausflug zum Erlebnis. Der neue Spielplatzflyer ist an der Info-Theke im Rathaus erhältlich. Zusätzlich wird er in Kindergärten und Grundschulen verteilt – also Augen aufhalten!

Foto: Maria Müller-Lang

Saisonstart im Freibad „das blau“ am 24. Mai – umfangreiche Vorbereitungen abgeschlossen

Das Warten hat ein Ende: Am Samstag, 24. Mai 2025, startet im Freibad das blau die Sommersaison. Die Türen öffnen ab 10:30 Uhr, geöffnet ist täglich bis 18:30 Uhr – zunächst „bis auf Weiteres“ mit diesen Zeiten. Die Verantwortlichen freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die den Sommer im Freibad genießen wollen. Im Vorfeld des Saisonstarts wurden zahlreiche Instandhaltungs- und Verschönerungsmaßnahmen durchgeführt. Besonders sichtbar: Die Durchschreitebecken wurden vollständig erneuert, der Naturstein ausgetauscht und optisch wie funktional aufgewertet. Darüber hinaus gab es Streifarbeiten, die dem Bad einen frischen Anstrich verleihen.

Auch die Liegewiese wurde optimiert: Auf der früheren Baustellfläche unterhalb des Sauna-Bereichs wurde neuer Rasen eingesät, wodurch zusätzliche Fläche für Erholung wurde. Besucherinnen und Besucher dürfen sich somit über noch mehr Platz zum Sonnenbaden und Entspannen freuen.

Die Eintrittspreise bleiben weiterhin familienfreundlich und unverändert.

Vorfriede auf 20 Jahre das blau

Ein besonderes Highlight kündigt sich ebenfalls an: In diesem Jahr feiert das blau sein 20-jähriges Bestehen. Am 6. Juli ist ein Fest im Schwimmbad geplant, bei dem sich alles um Wasserspaß, Gemeinschaft und die Geschichte des Bades drehen wird. Weitere Informationen hierzu folgen in Kürze.

P Politik

CDU St. Ingbert Mitte

Prof. Dr. Ulli Meyer im Amt bestätigt

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbands St. Ingbert-Mitte konnte der alte und neue Vorsitzende neben vielen Mitgliedern u.a. auch den Landesvorsitzenden der CDU Saar Stephan Toscani begrüßen. Auch er war vor Jahren Ortsratsvorsitzender der CDU St. Ingbert Mitte.

In der anschließenden Wahl wurde OB Ulli Meyer von den zahlreich erschienenen Mitgliedern in seinem Amt als Vorsitzender mit einer überwältigenden Mehrheit von 100% bestätigt. In seinem Bericht legte OB Meyer den Schwerpunkt auf den Ortsverband und dessen Arbeit für die Bürger von St. Ingbert.

In weiteren Wahlgängen wurden zu seinen Stellvertretern Barbara Hartmann, Vivien Rupp, Jürgen Marx und Fabian Laßotta gewählt.

Zum erweiterten Kreis des Ortsvorstands zählen in weiteren Aufgabenfeldern Ursula Schmitt (Schatzmeister), Michael Dahl und Tobias Ring (Schriftführer), Rainer Bachmann, Monika Marx und Dominik Schmoll (Organisations-Team), Stefan Becker und Martin Stoiber (Pressearbeit), Mathis Uder (Referent Social Media), Veris-Pascal Heintz (Referent Kommunalpolitik), Dr. Terry Meincke (Referent Innere Sicherheit), Martin Lindemann (Referent Wirtschaft), Stefan Hien (Referent Sport), Kai Fries (Mitgliederverwaltung), Joachim Borner (Neumitgliederbeauftragter).

Bitte beachten:

Um die Persönlichkeitsrechte Dritter zu wahren, senden Sie uns bitte nur Bildmaterial (Fotos, Zeichnungen, Grafiken etc.) zu, von denen Ihnen die Veröffentlichungsrechte vorliegen. Haftung übernimmt ausschließlich der Absender.

S St. Ingbert | Mitte

VdK-Sozialverband St. Ingbert

Der VdK-St. Ingbert konnte zum 98. Geburtstag Gratulieren!



Foto: Bettina Stalter

Am Freitag den 16. Mai 2025 feierte Frau Paula Fohr ihren 98. Geburtstag. Dazu gratulierte ihr der 1. Vorsitzende des Ortsverbandes St. Ingbert recht herzlich und übergab ihr noch ein Geschenk vom Ortsverband.

Michael Stalter, 1. Vorsitzender VdK-St. Ingbert

PurBike begeisterte Bikerinnen, Biker und Gäste

Das größte Saison-Opening lockte weit über 600 Bikerinnen und Biker auf die St. Ingberter Pur

Das Wetter hätte besser nicht sein können. Der Mountainbike-Hotspot St. Ingbert begrüßte bei der dritten Auflage des Radevents weit über 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der Mountainbike-Permanente Pur.



Der Beigeordnete Markus Schmitt (li.) und Maja Rittmann, Unternehmenskommunikation Fa. Creos, kurz vor dem Startschuss.

Foto: Martina Panzer:

„PurBike ist auf ganzer Linie ein großer Erfolg. Wir sagen Danke an die Sportlerinnen und Sportler. Danke auch an unsere Sponsoren und an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer“, so das inMEDIA Event-Team. Die einhellige Meinung von Teilnehmern und Zuschauern: Bike-Fun pur! Als Sponsoren an Bord sind CREOS Deutschland, die Kreissparkasse Saarpfalz, Bitburger 0,0% Alkoholfrei, die Biosphären-Stadtwerke St. Ingbert und der Saarpfalz-Kreis. Außerdem spendete die St. Ingberter Kaufland-Filiale kurzfristig 72 kg Fairtrade-Bananen für die Teilnehmenden.

PurBike ist aus dem St. Ingberter Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken

Auch diesmal waren Anfänger und MTB-Cracks am Start. Wieder warteten hochkarätige Strecken auf der Bike-Permanente Pur auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Für reichlich Abwechslung war somit gesorgt: drei Strecken mit ganz unterschiedlichen Profilen und Herausforderungen für Familien, Einsteiger, Hobbybiker und Profis. Die

Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
 66386 St. Ingbert
 Rohrbach Industriestr. 1A
 Bad – Heizung – Fliesen – Solar – Pellets
Telefon: 06894-34 133

ALLES AUS EINER HAND! MIT QUALITÄT & SERVICE!
WIR MODERNISIEREN BAD u. HEIZUNG ZUM FESTPREIS!
Besuchen Sie unsere große Bäder- u. Heizungsausstellung

- ✓ Komplett-Bäder
- ✓ Solare Heizungsanlagen
- ✓ Wellnessoasen
- ✓ Pelletkessel + Solar
- ✓ Fliesenarbeiten
- ✓ Pellett-Kaminöfen



ausgewiesenen Strecken über 17 und 35 Kilometer durch die Wälder rund um St. Ingbert hatten für jede Sattelgröße etwas zu bieten.



Mehr als 600 Bikerinnen und Biker nahmen an der PurBike teil.

Foto: Iris Stodden

„Die Resonanz bei Teilnehmern und Zuschauern zeigt, wir haben mit PurBike einen Nerv getroffen. Das ist unser Ansporn und daher ist es nur konsequent, dass wir uns auch nächstes Jahr wieder zu Saarlands größtem Bike-Saisonstart treffen“, blickt Markus Schmitt, Beigeordneter der Stadt St. Ingbert, bereits ins Jahr 2026.

Jetzt schon den Termin vormerken: PurBike am 10. Mai 2026.

Bürgerfahrt der Stadt St. Ingbert zum Heimat- und Blütenfest der Partnerstadt Rhodt unter Rietburg

Die Stadt St. Ingbert lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein zur diesjährigen Bürgerfahrt am Sonntag, 8. Juni 2025 in die pfälzische Partnerstadt Rhodt unter Rietburg. Anlass ist das beliebte Heimat- und Blütenfest, das Jahr für Jahr zahlreiche Gäste in den malerischen Weinort lockt.

Abfahrt: 10:00 Uhr, St. Ingbert, Rendezvous-Platz, Rückfahrt: 18:00 Uhr
 Fahrtkostenbeitrag: 20 € pro Person – fällig bei Anmeldung
 Rhodt unter Rietburg, seit vielen Jahren eng mit St. Ingbert partnerschaftlich verbunden, präsentiert sich zum Fest von seiner schönsten Seite: Musikalische Darbietungen, blühende Innenhöfe, regionale Köstlichkeiten und geselliges Beisammensein machen diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Die Stadt St. Ingbert freut sich auf zahlreiche Mitreisende und einen festlichen Tag in Rhodt!

Anmeldung ab sofort möglich: Bei der Stabsstelle Kommunikation und Vereine: E-Mail: vereine@st-ingbert.de | Telefon: 06894 13-957

die Anlage wöchentlich ehrenamtlich durch ein Frauen-Team kontrolliert und gereinigt.

„Wir freuen uns sehr über diesen wunderschönen Ort, wo nach den Lehren von Sebastian Kneipp eine Auszeit vom Alltag genossen werden kann. Ein herzliches Wort des Dankes an die Mitarbeitenden des Bauhofes für die Unterstützung und an das Reinigungsteam, das sich mit großem Engagement und viel Herzblut ehrenamtlich jede Woche um die Anlage kümmert. Jetzt steht den Kneipp-Anwendungen in Oberwürzbach nichts mehr im Wege“, freut sich Ortsvorsteherin Dunja Sauer.

In Oberwürzbach kann die Kneipp-Saison starten.

Foto: Birgit Pitsch

Spielplatz "Großgarten" an der Dorfmitte am Bach – Neues Inklusionskarussell

Kaum ein anderer Spielplatz liegt so idyllisch eingebettet mitten im Ort, umgeben vom Bachlauf des Würzbaches und den bewaldeten Hügeln von Oberwürzbach. Die Dorfmitte am Bach, angelegt im Jahr 2014, ist zu einem echten Mehrgenerationenplatz geworden. „An schönen Tagen treffen sich hier viele Dorfbewohner. Während die Kinder an den Spielgeräten toben, verweilen die älteren Herrschaften gerne auf den Bänken im Schatten. Nicht selten kommen sie miteinander ins Gespräch, lachen zusammen und haben Freude. Hier wird miteinander gelebt“, weiß Ortsvorsteherin Dunja Sauer.

Nun wurde der Spielplatz um ein neues Spielgerät erweitert: ein Inklusionskarussell – das erste im Stadtgebiet von St. Ingbert! Fast zwei Jahre hat es von der Idee bis zur Umsetzung gedauert, denn viele Hürden waren zu nehmen. Jasmin Neger, Behindertenbeauftragte der Stadt St. Ingbert, war von Anfang an mit im Boot: „Letztendlich konnten wir das Inklusionskarussell erst in Auftrag geben, als wir die Förderzusage hatten. Voraus gingen mehrere Treffen auf der Suche nach einem geeigneten Standort und viele Telefongespräche mit den Fördergebern. Hier und heute bin ich glücklich und auch ein bisschen stolz, dass alles geklappt hat. Mit diesem Karussell gehen wir in St. Ingbert mit gutem Beispiel voran.“

Für Ortsvorsteherin Dunja Sauer war es wichtig, dass Kinder mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam ein Spielgerät nutzen können, „das bedeutet für mich gelebte Inklusion“. In diesem Zusammenhang geht ihr herzlicher Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Stadtgrün und an den städtischen Betriebshof für die perfekte Zusammenarbeit.

Spielplatz ist ausgestattet mit 13 Spielgeräten, die zum Toben einladen



Oberwürzbach

Kneipp-Saison in Oberwürzbach kann starten

Die Kneipp-Anlage in der Friedhofstraße in Oberwürzbach wurde im Frühjahr durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes für die Saison gesäubert und hergerichtet. Ab jetzt wird

Zu der Dorfmitte am Bach gehören auch das Mehrgenerationenhaus und eine Grillhütte mit einem großen Außenbereich. "Die Grillhütte wird auch gerne für Vereinsfeste, Feiern sowie Schul- oder Kita-Feste genutzt. Sie kann gegen eine geringe Gebühr bei der Ortsverwaltungsstelle angemietet werden", merkt Dunja Sauer an.

Der Spielplatz "Großgarten" in Oberwürzbach gehört zu den schönsten in St. Ingbert, ausgestattet mit insgesamt 13 Spielgeräten, einem Multifunktionsfeld, einer Boule-Anlage sowie einer Tischtennisplatte. Hier ist wirklich für jedes Alter was zu finden: Doppelschaukel, Kletternetzgerät, Nestschaukel für die Kleinsten, ein neuer Kletterturm, großer Sandkasten, Kleinkinderrutschbahn für Kinder unter drei Jahren, Bodentrampolin, Spielhäuschen, Seilbahn und noch vieles mehr. Bei dem neuen Kletterturm, der 2024 installiert wurde, handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung für das in die Jahre gekommene alte Klettergerüst.

Mehrere Sitzgelegenheiten, auch mit Tischen, laden zum Picknicken ein, während die Kinder an den Spielgeräten nach Lust und Laune toben können. Wer's lieber gemütlich mag, kann auf den Relax-Bänken die Füße hochlegen und im Schatten entspannen.

Das rollstuhlgerechte Karussell wurde gefördert durch das Bundesprogramm "Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)", die das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes mit einer Förderung für die ländliche Entwicklung und Integration weitergibt. Das sogenannte Regionalbudget aus dem GAK-Sonderrahmenplan ermöglicht die Unterstützung von Kleinprojekten bis zu 20.000 €.



Die Kinder der Kita Oberwürzbach und Jasmin Neger, Behindertenbeauftragte der Stadt St. Ingbert, hatten Spaß auf dem neuen Inklusionskarussell. Bei der Vorstellung des Spielgerätes waren auch der Kita-Leiter Eric Vogelgesang, Ortsvorsteherin Dunja Sauer, Henning Bost, Abteilung Stadtgrün, Christoph Anstadt, GB-Leiter Städt. Betriebshof, und die Betreuerin Vanessa Riefer mit dabei (v.l.n.r.). Fotos: Maria Müller-Lang

R Rentrisch

Herrliche Musik in St. Ursula Scheidt

Festliche Chorklänge brachten die Sängerinnen und Sänger der Kirchenchorgemeinschaft Heilige Familie Rentrisch und St. Ursula Scheidt zum Osterfest zu Gehör.

Eine herrliche Komposition hatten die Verantwortlichen der Kirchenchorgemeinschaft Heilige Familie Rentrisch und St. Ursula Scheidt für den Osterfestgottesdienst in diesem Jahr ausgesucht mit der "Messe in G" für Chor und Orgel von Christopher Tambling (1964-2015). Die Aufführung fand am 1. Osterfeiertag, 20. April, um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Ursula in Scheidt statt.

Chorleiterin Maren Gubernator hatte die Sängerinnen und Sänger intensiv vorbereitet auf die Festmesse, konnte jedoch wegen eines Auslandsaufenthaltes mit dem Kammerchor der Hochschule für Musik Saarbrücken das Dirigat nicht übernehmen. Hierzu hatte sich Herr Leander Denzer, Studierender ebenfalls an der Hochschule für Musik Saarbrücken, bereit erklärt, in Vertretung die Sängerinnen und Sänger bei der Aufführung zu leiten. Die Begleitung an der Orgel übernahm Hubert Tabellion. Eine sehr gute Darbietung der Festmesse veranlasste die Besucherinnen und Besucher spontan zu einem kräftigen Applaudieren, ebenso dankte Pfarrer Peter Serf allen Ausführenden

herzlich für die gesangliche und musikalische Mitgestaltung des Osterfestgottesdienstes. Nachdem die Osterfeierlichkeiten beendet sind, bereiten sich die Sängerinnen und Sänger der Kirchenchorgemeinschaft Heilige Familie Rentrisch und St. Ursula Scheidt gemeinsam mit Chorleiterin Maren Gubernator auf den nächsten Festtag vor. Der Pfingstgottesdienst in der Rentrischer Pfarrkirche wird musikalisch begleitet.



Die Aufnahme zeigt die Aktiven in einer Chorprobe, die "Kurze Festmesse" von Ignaz Reimann für Chor und Orgel wird vorbereitet für den nächsten gesanglichen Höhepunkt.
Bericht und Foto: Franz Rebmann

R Rohrbach

Kneipp Verein Rohrbach

„Purzelbände“ mit neuen Kurszeiten

Der Kneipp-Verein Rohrbach informiert zusammen mit Sarah Güngelich-Hetmank, dass der Spielkreis „Purzelbände“ für die Kleinen von ca. 1,5 bis 3 Jahren ab sofort immer dienstags ab 16 Uhr bis 17 Uhr im Konditionsraum der Rohrbachhalle in gemeinsamen Spielen mit viel Freude Neues erlernt und ausprobieren wird.

Und für die ganz Kleinen ab 6 Monaten findet die Krabbelgruppe „Kleine Strolche“ immer freitags, 10 Uhr im Kneipp-Treff mit Julia Ruffino statt. Weitere Informationen und Anmeldung direkt über Christel Michély-Fickinger, Tel. 06894 580 888, Email: kneippvrohrbach@aol.com

Überraschungsnachmittag beim Kneipp-Verein Rohrbach

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr finden die Nachmittage der Begegnung des Kneipp-Verein Rohrbach mit Plaudern, Spielen, Stricken, Vorträgen, verschiedenen Getränken, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Kneipp-Treff, Obere Kaiserstrasse 50 statt.

Und am 4. Juni wird es wieder, wie jeden 1. Mittwoch im Monat, einen Überraschungsnachmittag geben - bleiben Sie also gespannt und kommen Sie gerne vorbei. Denn wer sie kennt, freut sich schon darauf. Der Kneipp-Treff ist barrierefrei zu erreichen, auch Nichtmitglieder und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

S Saarpfalz-Touristik

Felsklettern im Kirkeler Wald unter der Leitung von ausgebildeten Trainern

Die Saarpfalz-Touristik bietet interessierten Kletteranfängern am 31. Mai einen siebenstündigen Kletter-Einsteigerkurs sowie am 1. Juni einen siebenstündigen Kletter-Aufbaukurs an. Diese Kurse werden von einem oder mehreren Klettertrainern durchgeführt.

Für die Teilnahme am Aufbaukurs ist die vorherige Absolvierung des Einsteigerkurses Voraussetzung. Die Teilnehmer erlernen an den Kletterfelsen im Kirkeler Wald die Grundlagen zum Klettern im Mittelgebirge. Dazu bieten die Buntsandsteinfelsen im Kirkeler Wald die idealen Bedingungen. Aufgrund des Naturschutzes und strengen besonderen Schutzregelungen in der Kernzone der Biosphäre Bliesgau, zu der die Kletterfelsen gehören, darf jedoch nur an bestimmten Felsen geklettert werden. Die Teilnehmer erhalten hierzu eine spezielle Einweisung.

Der Kurs richtet sich in erster Linie an Anfänger und vermittelt die grundlegenden Techniken für das Klettern in Mittelgebirgen und das Begehen von Klettersteigen in den Alpen. Er ist auch für Kinder geeignet, die zusammen mit Vater oder Mutter eine naturnahe Sportart erlernen wollen. Sie sollten einfach etwas Muskelkraft, eine kleine Rucksackverpflegung, robuste Kleidung als auch Wechselkleidung sowie geeignetes, festes Schuhmaterial mitbringen.

Kursbeginn ist jeweils um 9 Uhr und Ende gegen 16 Uhr. Der Treffpunkt ist das Naturfreundehaus in Kirkel-Neuhäusel, das bequem mit dem Auto oder auch per pedes vom Bahnhof gut zu erreichen ist. Die Leitung des Kletterkurses übernehmen ausgebildete Kletter-Trainer, in Zusammenarbeit mit der DAV-Sektion Bergfreunde Saar. Die Teilnahme kostet 50 Euro pro Person und Tag inkl. Klettermaterial.

Die Einsteiger- und Aufbaukurse können auch zusammenhängend gebucht werden.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, Tel.: 06841 1047174, E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de

Einfach mal entschleunigen ...

Esel-Jahreszeitenwanderung – nachhaltig den südlichen Bliesgau entdecken – Vierstündige Sommertour am 7. Juni

Die Besonderheiten des Biosphärenreservates Bliesgau mal etwas anders erleben: langsamer und bewusster, auch mal stehen bleiben und einfach nur staunen, wie die Landschaft zu einem „spricht“. Mit Eseln wandern heißt, sich auf das sympathische, neugierige und treue Wesen dieser Tiere einzulassen. Sie bestimmen das Tempo, den Takt und manchmal einen Stopp, wenn sie etwas Besonderes bemerken. Die Esel dürfen von Kindern geritten und von Erwachsenen geführt werden. Das Motto jeder Eselwanderung heißt: „Entschleunigen und die Landschaft genießen“.

Die einzelnen Wandertouren, die sich über das Jahr verteilen, orientieren sich an den Qualitäten der Jahreszeiten. Das Spezielle am Biosphärenreservat Bliesgau ist einerseits die relativ hohe Bevölkerungsdichte, andererseits entwickelten sich durch Landnutzung auf einer relativ kleinen Fläche viele und sehr unterschiedliche Lebensräume – so sind Auenwälder mit Bibern nicht weit entfernt von Streuobstwiesen, von Magerrasen mit Orchideen und alten Steinbrüchen, in denen der Uhu brütet. Wie die Vernetzung dieser ökologisch sehr wertvollen und einzigartigen Biotope in Verbindung mit „Zivilisation“ funktioniert, möchten die Eselwanderungen erfahrbar machen. Die Rolle des Menschen in der Kulturlandschaft ist das Thema.

Start der Sommerwanderung ist am 7. Juni, bei der Sie viel über die gutmütigen Tiere sowie über die Flora und Fauna des Bliesgaus lernen werden.

Hier erfahren Sie das Ursprüngliche und Wesentliche über Bäume und das Geländere relief. Kleine Häppchen bringt Gabi Steinmann aus ihrem Café saisonal aus Herbitzheim mit.

Dauer: 10 bis 14 Uhr in Begleitung des zertifizierten Natur- und Landschaftsführers und Partner des Biosphärenreservates Bliesgau, Hannes Ballhorn. Preis: 45 Euro/Erwachsener und 31 Euro/Kind.

Weitere Informationen und Anmeldung bei: Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, Tel.: 06841 1047174, E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de



Fragen zur Anzeigenschaltung?

Tel. 0681-58850

Impressum: Herausgeber MTYPE media GmbH, Untertürkheimer Str. 21a, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681/58850, www.mtypemedia.de, igb@mtypemedia.de
Verantwortlich im Verlag: Für den redaktionellen Teil Patric Kruchten, für den Anzeigenteil Peter Kruchten, Alexandra Linsel
Bezugsbedingungen und -möglichkeiten: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in St. Ingbert und ihren Ortsteilen. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag, darüberhinaus sind weitere Schadensersatzansprüche ausdrücklich ausgeschlossen. Für Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreislise.
Fotos: © MTYPE media GmbH, stock.adobe.com, Stadt St. Ingbert



In letzter Minute ...

Jetzt Reisedokumente prüfen – rechtzeitig Ausweise und Pässe beantragen

Das Bürgerservicecenter der Stadt St. Ingbert empfiehlt allen Bürgerinnen und Bürgern, ihre Personalausweise und Reisepässe frühzeitig zu überprüfen und gegebenenfalls neue Reisedokumente rechtzeitig zu beantragen. Hintergrund ist die bevorstehende Urlaubssaison, in der es erfahrungsgemäß zu längeren Bearbeitungs- und Lieferzeiten kommen kann.

Wichtig: Auch Kinder benötigen für Auslandsreisen ein eigenes Ausweisdokument. Da der bisherige Kinderreisepass seit 2024 nicht mehr ausgestellt wird, müssen reguläre Personalausweise oder Reisepässe beantragt werden – mit entsprechender Bearbeitungszeit. Für bestimmte Reiseländer, wie z. B. die USA, zwingend ein gültiger Reisepass erforderlich. Termine zur Antragstellung können online über die Website der Stadt St. Ingbert vereinbart werden. Bürgerinnen und Bürger ohne Internetzugang können telefonisch unter 06894/13-0 einen Termin vereinbaren. Mittwochsmorgens ist ein Besuch des Bürgerservicecenters von 8-11.30 Uhr ohne Termin möglich.

Ab Mai digitale Bilder für Personalausweise und Reisepässe

Ab dem 1. Mai 2025 trat eine wichtige Änderung in Kraft: Anstelle von ausgedruckten Fotos werden digitale Bilder verwendet. Diese Umstellung bietet zahlreiche Vorteile, da bei der Beantragung direkt ein digitales rechtskonformes Bild im Bürgerservice-Center erstellt wird.

Anzeige



**FLIESENFACHGESCHÄFT
SCHMELZER** GmbH

Platten Natursteine Komplettbäder
 Fliesen- und Natursteinverlegung

Zum Gerlen 11b Industriegebiet am Flughafen 66131 Saarbrücken-Ensheim

Telefon: 0 68 93/60 06
 Telefax: 0 68 93/50 74
 Mail: info@fliesen-schmelzer.de
www.fliesen-schmelzer.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr: 8 - 17 Uhr (individuelle
 Termine - auch Samstags - auf Anfrage)



Villeroy & Boch
1748

Fliesen
PREMIUM NETZWERK

Kanalreinigung Bliestal



- Abfluss- und Rohrreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Ortung von Bruchstellen
- Kanalsanierung

06842 / 891 37 17
www.kanalreinigung-bliestal.de

Ein Unternehmen der **BertschBau** Meisterunternehmen

Probleme bei der Windows 11 Umstellung?
 ... macht der Drucker Probleme?
 ... Probleme mit Ihrer EDV?

Wir sind für Sie da!



Gcon GmbH
 Das kompetente IT Systemhaus in Ihrer Nähe

66440 Blieskastel-Assweiler · Tel. 06803-99 99 79-0
info@gcon-services.de



Martin Baumann

Dienstleistungen für Haus & Garten
 Eisenbahnstr. 59 · St. Ingbert-Hassel

06894 / 58 06 31 · 0171 / 8 96 80 31

- Gartenpflege • Rasen- & Heckenschnitt
- Renovierung • Trockenbau • Tapezierarbeiten
- Deckenabhängung • Laminat • Fliesen



**Willst du unser
Telefonjoker sein?**

A: Ja
B: Siehe A
C: Siehe B

**Telefonischer Kundenberater
(m/w/d) Inbound**

Deine To-dos:

- Anrufe von Kreditkarteninhaber:innen entgegennehmen
- Beratung und Unterstützung bei allen Fragen und Anliegen

Benefits:

- Standort Saarbrücken oder Homburg wählbar
- Bis zu 50 % mobiles Arbeiten
- 50 € Guthabekarte/Monat
- 30+ Tage Urlaub/Jahr
- Attraktive Zuschläge



Neugierig geworden?
 Dann bewirb dich jetzt
 über qards.de/karriere